

## Handwerk aktuell

### Informationsblatt der Kreishandwerkerschaft Rostock-Bad Doberan

Jahrgang: 22

Ausgabe: 3

Datum: 30.09.2021

#### Rückblick - Gesellenfreisprechung

Insgesamt 75 Auszubildende im Handwerk schlossen in diesem September ihre drei- bis dreieinhalbjährige Ausbildung im Bereich der Kreishandwerkerschaft Rostock-Bad Doberan erfolgreich ab.

Während der Gesellenfreisprechung am 22. September 2021 in der Nikolaikirche Rostock wurden die Auszubildenden aus 13 Gewerken von Kreishandwerksmeister Matthias Grenzer in den Gesellenstand gehoben.

18 Junggesellen und Junggesellinnen erreichten die Note „sehr gut“ oder „gut“.

Die Festrede hielt Steffen Bockhahn, Senator für Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Er gab den jungen Menschen mit auf den Weg, dass sie mit ihren eigenen Händen Werte schaffen, auf die sie stolz sein können.

Wir gratulieren den Junggesellen und Junggesellinnen recht herzlich zu den bestandenen Abschlüssen und wünschen für die Zukunft alles Gute.

#### **Bonus für Mitgliedschaft in der IKK**

Die IKK hat sich als zuverlässige und leistungsstarke Krankenkasse für Handwerksbetriebe bewährt.

Neben einem umfangreichen Bonusprogramm (siehe Anhang) für die Mitglieder gibt es auch für Sie als Betriebsinhaber einen kleinen Bonus.

Für jedes neu geworbene Mitglied in der Innungskrankenkasse, egal ob es ein Auszubildender oder Mitarbeiter in Ihrem Unternehmen ist, erhalten Sie eine Prämie in Höhe von **50,00 €**.

Bitte nennen Sie uns den Namen des neuen Mitgliedes und das Eintrittsdatum in die IKK-Die Innovationskasse unter [info@rostock-handwerk.de](mailto:info@rostock-handwerk.de).

#### **Die elektronische Patientenakte (ePA): Eine sichere und praktische Lösung für Ihre Gesundheitsdaten**

Seit dem 1. Januar 2021 haben alle gesetzlich Versicherten Anspruch auf eine elektronische Patientenakte (ePA) ihrer Krankenkasse, in der medizinische Befunde und Informationen aus vorhergehenden Untersuchungen und Behandlungen über Praxis- und Krankenhausgrenzen hinweg umfassend gespeichert werden können.

„Durch die Zusammenführung ihrer Daten können die Beschäftigten ihre medizinische Behandlung in Zukunft noch besser unterstützen, sagt Ralf Hermes, Vorstand

der IKK – Die Innovationskasse. Und weiter: „Krankschreibungszeiten, die bislang für Informationsbeschaffungen anfielen, können jetzt für die Behandlungen genutzt und Doppeluntersuchungen vermieden werden.“

Die Entscheidung und Kontrolle über die elektronische Patientenakte und die darin gespeicherten Gesundheitsdaten liegt in der Hand des Beschäftigten. Jeder kann selbst bestimmen, ob und in welchem Umfang er sie nutzen möchte, welche Daten in der Akte gespeichert und auch wieder gelöscht werden sollen und welchem Behandler er welche Daten zur Verfügung stellt.

Diese Informationen können gespeichert werden:

- Befunde
- Diagnosen
- Therapiemaßnahmen
- Behandlungsberichte
- Impfungen
- Elektronische Medikationspläne
- Elektronische Arztbriefe
- Notfalldatensätze
- Tagebücher, z.B. über Blutzuckermessungen

#### **Die elektronische Patientenakte der IKK – Die Innovationskasse**

Die elektronische Patientenakte der Innungskrankenkasse wird als App für Smartphones in den Stores von Google und Apple kostenlos bereitgestellt.

Grundlegende Funktionen wie die Speicherung von eigenen Dokumenten oder von Ärzten, Zahnärzten oder Krankenhäusern wurden schon realisiert.

Ab dem 1.1.2022 werden weitere Leistungserbringer eingebunden: Physiotherapeuten, Pflegeeinrichtungen, Hebammen und öffentlicher Gesundheitsdienst. Auch Mutterpass, Impfpass, Zahn-Bonusheft und Untersuchungsheft für Kinder werden in der ePA digital.

Mehr zur elektronischen Patientenakte der IKK – Die Innovationskasse erfahren Sie hier: <https://www.die-ikk.de/versicherten-service/patientenakte-epa>.

#### **Neu ab 1. Oktober 2021: Die elektronische Arbeitsunfähigkeits- Bescheinigung**

Ab dem 1. Oktober 2021 ist die elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) **für Arztpraxen Pflicht**. Von diesem Tag an werden die AU-Daten **aus der Arztpraxis digital an die Krankenkassen** übermittelt. Die IKK – Die Innovationskasse ist bereit dafür.

Die Information der Arbeitgeber erfolgt zunächst weiter durch den Arbeitnehmer in Papierform. Ab dem **1. Juli 2022** übermitteln die **Krankenkassen** die AU den Arbeitgebern digital.

„Dieses Vorgehen entlastet die erkrankten Arbeitnehmer und sichert ihnen die lückenlose Zahlung von Krankengeld“, sagt Ralf Hermes, Vorstand der IKK – Die Innovationskasse.

### Die Digitalisierungsprojekte der IKK – Die Innovationskasse im Überblick:

Elektronische Gesundheitskarte (eGA) seit 01.01.2015  
Elektronische Patientenakte (ePA) seit 01.01.2021  
Elektronisches Rezept (E-Rezept) ab 01.01.2022  
Elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) ab 01.10.2021 für Krankenkassen und ab 01.07.2022 für Arbeitgeber

IKK – Online-Service-Center seit Anfang 2020

### Ansprechpartnerin für das Handwerk:

Anke Fuchs, Telefon: 04331 345-727  
E-Mail: [anke.fuchs@ikk-nord.de](mailto:anke.fuchs@ikk-nord.de)



### Kleinflottenmodell für das Handwerk

**Bestandteil des Kraftfahrt-Tarifs der SIGNAL IDUNA ist das Kleinflottenmodell. Hiermit können kleine und mittlere Unternehmen des Handwerks jetzt auch ihren Fuhrpark absichern.**

Das Kleinflottenmodell richtet sich an Betriebe, deren Fuhrpark drei bis neun Fahrzeuge umfasst. Der Versicherungsschutz gilt unter anderem für Pkw, Lieferwagen, Lkw, Verkaufsfahrzeuge, aber auch für Arbeitsmaschinen. Neben besonderen Schadenfreiheitsrabatten bietet die SIGNAL IDUNA eine vereinfachte Beitragsberechnung und Sonderkonditionen.

Der Versicherungsschutz greift beim Kleinflottenmodell bei Eigenschäden – sogar auf dem eigenen Grundstück – und zusätzlich bei sogenannten BBB-Schäden. Beide Leistungen sind in der Regel ausgeschlossen oder nur gegen einen hohen Aufpreis versicherbar. „BBB-Schäden“ steht dabei für Brems-, Betriebs- und Bruchschäden. Versichert sind damit zum Beispiel Schäden an Bremsen, durch verrutschte Ladung oder gebrochene Radaufhängungen und Achsen infolge eines Unfalls. Ebenfalls enthalten ist für alle Fahrzeuge eine 12-monatige Neu- oder Kaufwertentschädigung. Damit ist der Betrieb geschützt gegen finanzielle Verluste nach einem Totalschaden des Firmenfahrzeugs infolge eines Unfalls oder Diebstahls.

Darüber hinaus lassen sich leistungsstarke Bausteine optional in den Versicherungsschutz integrieren wie beispielsweise umfangreiche Schutzbriefleistungen. Hierzu gehört aber auch die so wichtige GAP-Deckung. Diese schließt die finanzielle Lücke, die entsteht, wenn etwa ein finanzieller oder geleaster Lkw beispielsweise nach

einem Unfall ein Totalschaden ist. Der durch den Versicherer ersetzte Marktwert oder Wiederbeschaffungswert des Fahrzeugs ist nämlich in der Regel deutlich niedriger als der Anschaffungspreis. Ist der beispielhafte Lkw geleast, muss der Betriebsinhaber der Leasinggesellschaft jedoch zumeist den vollen Preis erstatten, abzüglich der bis dahin gezahlten Raten. Somit kann der Unternehmer schnell auf fünfstelligen Beträgen sitzen bleiben, die aus dem Betriebsvermögen zu zahlen sind.

Für Firmen-Pkw gibt es zudem weitere hinzu versicherbare Bausteine, um den Versicherungsschutz weiter abzurunden. Darunter befinden sich ein Rabattschutz, der Fahrer- und Personenschutz, der Auslandsschadenschutz und der Autoschutz. Letzterer verlängert beispielsweise die Neuwertentschädigung auf 36 Monate.

Übrigens: Wer zum 1. Januar 2022 seinen Kraftfahrt-Versicherer wechseln möchte, muss schnell handeln. Bis spätestens zum 30. November muss die Kündigung beim Versicherer eingetroffen sein, damit die Änderung zum Jahresbeginn 2022 wirksam werden kann.

Bei Fragen wenden Sie sich an:  
Signal Iduna Gebietsdirektion Rostock  
Blücherstr. 27a, 18055 Rostock  
0381-85748521



Mit dem Gewerbeschnellkredit stehen wir den Unternehmen in der Region fest zur Seite.

Informationen entnehmen Sie bitte der beigefügten Anzeige oder unter [www.rostocker-vrbank.de/gewerbeschnellkredit](http://www.rostocker-vrbank.de/gewerbeschnellkredit)



### Haftungsfall: Auch bei Ihnen ein bekanntes Thema?

„Einen Tag wie den Heutigen braucht man nicht“, denkt Handwerksmeister Peter K. Nachdem ihm beim Ausparken mit dem Anhänger ein kleines Parkmalheur mit Blechschaden am Kundenfahrzeug passiert, kommt auch noch der Anruf eines erbosten Stammkunden, dem er vor einer Woche eine teure Designerlampe verbaut hat. Das Leuchtmittel ist aus irgendeinem Grund geplatzt. Gottseidank ist niemandem etwas passiert. Aber der Ärger für die nicht funktionierende Lampe, wird natürlich erst mal auf seinen „falschen“ Einbau geschoben. Denn die Lampe hat der Kunde selbst gekauft.

### Haftung ist ein kompliziertes Thema

Gerade Produkthaftung ist für viele Handwerker ein steter Quell des Ärgers. Ging es früher hauptsächlich um eine korrekt abgelieferte Arbeit, für die Sie ebenso korrekt bezahlt wurden, unterliegen Sie als Handwerksbetrieb heute einer Flut von gesetzlichen Vorschriften bei Arbeitssicherheit, Aus- und Durchführung von Arbeiten,

DIN Normen. Und zu allem Überfluss gibt es oft genug Ärger, weil Rechnungen gekürzt oder gar nicht bezahlt werden.

Dazu müssen Sie als Inhaber den Betrieb am Laufen halten, sich um Ihre Mitarbeiter kümmern und das Finanzamt meldet sich ebenfalls in regelmäßigen Abständen. Und als wäre das nicht schon genug, ändern sich gesetzliche Vorschriften ohne dass Sie es sofort mit bekommen.

Grundsätzlich können Sie sich zwar gegen sehr Vieles absichern und der kleine Parkrempler ist zwar ärgerlich, kostet sie aber nicht Ihre Existenz. In Sachen Haftung kann das aber ganz anders aussehen. Und wenn dann noch Personenschäden dazu kommen, geht es schnell um viel Geld.

### Wie gut kennen Sie Ihren Versicherungsstatus?

Wo gearbeitet wird, passieren Fehler. Deswegen sind viele Versicherungen Standard und bei einer Betriebsgründung obligatorisch. Allerdings zeigt die Erfahrung, dass ein Eine-für-alles-Ansatz - Hauptsache günstig nicht genug ist. In vielen Fällen geht es um Details.

Teilweise verliert man als Laie einfach den Überblick, welche Eventualitäten bedacht werden müssen. Oder zur Betriebsgründung wurde zwar alles besprochen. Aber das ist schon ein paar Jahre her, die gesetzlichen Regelungen andere und die Risikoabdeckung passt nun gar nicht mehr zur täglichen Arbeit. Viele Fallstricke, die verhindern, dass Sie mit Ihrem Betrieb am Markt erfolgreich bleiben.

### Wir nehmen Ihnen den „nervigen Versicherungskram“ ab

Wir kennen und lieben das Handwerk. Seit über 110 Jahren arbeiten wir dafür, dass Handwerker und Ihre Betriebe am Markt erfolgreich sind und auch bleiben. Zum Beispiel durch eine umfassende Betriebsberatung in Sachen Betriebshaftpflicht, Altersvorsorge oder Absicherung gegen Einkommensausfälle über ein Krankentagegeld.

Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie!

Mehr Information zum Thema finden Sie unter:

[www.inter.de/handwerkerservice/haftung](http://www.inter.de/handwerkerservice/haftung)

INTER Versicherungsgruppe

Geschäftsstelle Rostock

Am Vögenteich 24, 18055 Rostock

Tel: 0381-2522273, Mail: [kc.berlin@inter.de](mailto:kc.berlin@inter.de)

---

### Veranstaltungen (Änderungen vorbehalten)

**07.10.2021** - 9.00 Uhr Metallerfrühstück, Innung des metallverarb. Handwerks Bad Doberan-Rostock

**12.10.2021** - Beratungstag Unternehmensnachfolge

**26.10.2021** - 18.00 Uhr Mitgliederversammlung der Kreishandwerkerschaft Rostock-Bad Doberan

**22.- 23.10.2021** - Präsentation auf der JOBFACOTORY

**16.11.2021** - Techniktag, Innung für Kälte- und Klimatechnik M-V

**22.11.2021** - 9.00 Uhr – 14.00 Uhr bgw-Schulung im Friseur- und Kosmetikerhandwerk

**26.-28.11.2021** - Innungsfahrt der LI des Rolladen- & Jalousiebauerhandwerks M-V

---

Wir gratulieren: 

### nachträglich im August/September

Herr Roberto Balz zum 60. Geburtstag  
Herr Frank Stritz zum 25-jähr. Meisterjubiläum  
Herr Norbert Düsterhöft zum 60. Geburtstag  
Herr Peter Kaiser zum 25-jähr. Meisterjubiläum  
Dr. Diestel GmbH zum 30-jähr. Betriebsjubiläum  
Herr Jörg Sunnus zum 60. Geburtstag  
Frau Martina Tesche zum 65. Geburtstag  
Herr Frank Sadkowiak zum 60. Geburtstag  
Herr EOM Werner Gielow zum 85. Geburtstag  
Herr Torsten Crull zum 25-jähr. Meisterjubiläum  
Herr Norbert Sievert zum 65. Geburtstag  
Herr Bernd Möller zum 50. Geburtstag  
Herr Frank Westland zum 65. Geburtstag  
Herr Gerd-Jürgen Schendel zum 85. Geburtstag  
Herr Frank Stritz zum 60. Geburtstag

*Tischler-Innung Rostock-Bad Doberan*

Herr Holger Jakob zum 50. Geburtstag  
Herr Fernando Moll zum 60. Geburtstag  
Herr Torsten Sanftleben zum 55. Geburtstag  
Fa. Bodenhagen Bestattungen zum 95. Betriebsjubiläum  
Herr Falk Biebig zum 25-jähr. Meisterjubiläum  
Herr Ronny Johann zum 45. Geburtstag  
Herr Andreas Schmidtke zum 40. Geburtstag

### Oktober

Frau Gudrun Wruck zum 80. Geburtstag  
Herr Reinhard Schmidt zum 60. Geburtstag  
Herr Frank Albert zum 60. Geburtstag  
Herr Thomas Bützow zum 40-jähr. Meisterjubiläum  
Herr Karsten Baudisch zum 60. Geburtstag  
Herr Roland Levermann zum 70. Geburtstag  
Herr Dieter Krull zum 60. Geburtstag

*Tischler-Innung Rostock-Bad Doberan*

Tischlerei Freitag zum 25-jähr. Betriebsjubiläum  
Herr Andreas Winterfeld zum 20-jähr. Meisterjubiläum

---

### **Wir begrüßen in den Innungen als neue Mitglieder:**

OSB Ostseestahlbau GmbH, Rostock

Bauservice Jens Westendorf, Rostock

